



Großes Fest im Kloster Benediktbeuern.

Salesianer Clemens Mörmann von Weihbischof Timmerevers zum Priester geweiht

Am Sonntag, den 13. Juli, wurde in der Basilika in Benediktbeuern der Salesianer Clemens Mörmann von Weihbischof Heinrich Timmerevers zum Priester geweiht. In der vollbesetzten Basilika feierten seine Familie, Freunde und Bekannte, die Salesianer Don Boscós, viele aus dem Kloster und der Gemeinde, aber auch aus seinen gegenwärtigen Wirkungsstätten in Calhorn und Essen/Oldenburg mit dem Spätberufenen den feierlichen Weihegottesdienst. Mörmann (49), der aus Freiburg stammt, war lange Jahre als Rechtsanwalt tätig, bis er sich im Jahr 2005 für ein Leben als Salesianer Don Boscós entschied, und hat erst vor einem Jahr sein Diplomstudium an der Philosophisch-Theologischen Hochschule in Benediktbeuern abgeschlossen.

Der Hauptzelebrant Heinrich Timmerevers, Weihbischof im Bistum Münster und bischöflicher Offizial für den Offizialatsbezirk Oldenburg, ging in seiner Ansprache von dem Werbeslogan einer Fluggesellschaft aus: „Damit der Himmel für Sie offen bleibt, haben wir auf der Erde viel zu tun.“ Diesen Satz legte Timmerevers im Blick auf das gemeinsame Priestertum aller Getauften und dann vor allem auf die Berufung zum Priesteramt in der Kirche aus. Aufgabe des Priesters sei es, den Dienst Christi an seinem Volk zu leisten, damit das Volk erkennen könne, wie der Himmel offen bleiben könne. Im Blick auf das Sonntagsevangelium, das Gleichnis vom Sämann nach Matthäus 13, ermunterte er den Weihekandidaten, seiner Sendung als Sämann gemäß das Wort Gottes zu hören, zu leben und zu bezeugen, das Wort mutig auszusäen und sich an den Früchten zu erfreuen.

Nach dem Weiheakt, bei dem der Bischof dem Kandidaten traditionell die Hände auflegt, das zentrale Ritual, mit dem die apostolische Sendung weitergegeben wird und das im Anschluss an den Weihbischof von allen am Gottesdienst beteiligten Priestern vorgenommen wird – in diesem Fall waren es vornehmlich Salesianerpatres –, konzelebrierte der Neupriester seine erste Eucharistiefeier und

spendete am Ende den Primizsegen. Dank sagte am Ende der Gottesdienstfeier der Provinzial der Deutschen Provinz der Salesianer Don Boscos Josef Grüner Clemens Mörmann und seiner Familie, Weihbischof Timmerevers und allen, die an der Gestaltung der Feier mitgewirkt hatten.

Dem Fest entsprechend gestaltete sich auch das anschließende Mittagessen im Speisesaal des Klosters, an dem an die 200 Gäste teilnahmen. In diesem Rahmen erhielt Clemens Mörmann auch seine Weiheurkunde von Bischof Timmerevers überreicht.

Textlänge: 2461 Zeichen

Fotos: Hermann Kuhn SMDB, Benediktbeuern für die Pressestelle des Klosters Benediktbeuern

67 Handauflegung: Bischof Heinrich Timmerevers und Weihekandidat Clemens Mörmann SDB.

84 Clemens Mörmann SDB erhält Brot und Wein aus der Hand des Weihbischofs Heinrich Timmerevers

149 v. l. P. Reinhard Gesing, Ausbildungsleiter der Salesianer der deutschen Provinz, P. Otto Nosbisch, Direktor der salesianischen Jugendbildungsstätte in Calhorn Neupriester Clemens Mörmann, Weihbischof Heinrich Timmerevers, Provinzial Josef Grüner, P. Claudius Amann, Direktor des Klosters Benediktbeuern, P. Bernhard Seggewiß, Pfarrer von St. Bartholomäus in Essen/Oldenburg.

Dr. Jürgen Werlitz

Pressestelle des Klosters Benediktbeuern

Don-Bosco-Straße 1

83671 Benediktbeuern

Tel.: 08857/88-414

Mail: presse@kloster-benediktbeuern.de